

## FernUniversität freut sich über erfolgreiche Abschlüsse



Die Absolventinnen und Absolventen freuen sich über die Glückwünsche der FernUni. (Fotos: Bastian Krüger)

Mit einer stimmungsvollen Feier ehrte die FernUniversität im Regionalzentrum Nürnberg rund 80 Absolventinnen und Absolventen. Insgesamt waren zu der Alumni-Ehrung im Arvena Park Hotel Nürnberg rund 190 Gäste erschienen. „Wir sind von der großen Teilnehmerzahl überwältigt“, freute sich Myrén Neumann, Leiterin des Regionalzentrums in Nürnberg, die Alumni sowie deren Familien, Freundinnen und Freunden.

Nach einer kurzen Begrüßung durch Prof. Dr. Sebastian Kubis, Prorektor der FernUniversität in Hagen, und Ulrich Ziegenthaler als Vertreter der Stadt Nürnberg, hielt Prorektor Kubis einen Festvortrag: „Der Abschluss an der FernUniversität in Hagen – ein Meilenstein in ihrem Leben“. Er hob in seiner Rede die besondere Bedeutung des lebenslangen Lernens in einer Zeit der Digitalisierung und des permanenten Wandels hervor.



Prorektor Prof. Sebastian Kubis ehrte die Alumni auch mit Worten. (Foto: FernUniversität)



Absolventin Astrid Hillen berichtete von den Vor- und Nachteilen des Fernstudiums. (Foto: FernUniversität)

### **Ehrungen für Alumni und Gäste**

Im Anschluss überreichte Prof. Kubis kleine Geschenke an die 80 Absolventinnen und Absolventen. Danach erfolgte die Vergabe der Förderpreise für besonders gute Leistungen durch Dr. Knut Eckstein, Vorsitzender des FernUni-Fördervereins Nürnberg.

Stellvertretend für die Absolventinnen und Absolventen betrat schließlich Astrid Hillen die Bühne und ließ in ihrer Ansprache ihr Bachelorstudium im Fach Psychologie noch einmal Revue passieren. Sie erzählte von den Opfern, die das Studium mitunter erforderte: „Insbesondere, wenn das Wetter schön war und meine Familie ohne mich zum Golfplatz fuhr.“ Sie betonte aber auch die großen Vorteile des Fernstudiums: „Es gab mir die Möglichkeit der freien Zeiteinteilung und ich konnte mir die Vorlesungen dann anzuschauen, wenn ich gerade dafür Zeit hatte und aufnahmebereit war. So war es für mich gut möglich, meine Familie, meinen Beruf und mein Studium unter einen Hut zu bringen.“ Nun freut sie sich auf die weiteren Herausforderungen im Master-Studium an der FernUni.

### **Gedanke des lebenslangen Lernens**

Zum Ende der Veranstaltung ergriff Myrén Neumann erneut das Wort. Sie lud alle Alumni und Gäste zum anschließenden Stehempfang ein. In diesem Rahmen sollte sich die Gelegenheit bieten, miteinander ins Gespräch zu kommen und Kontakte zu knüpfen: „Tragen Sie den Gedanken des lebenslangen Lernens in die Welt hinaus.“

Das Team des Regionalzentrums in Nürnberg sorgte für die Organisation und den reibungslosen Ablauf der Festveranstaltung. Den musikalischen Rahmen boten Mitglieder des Kammerorchesters „KlangLust“.

Anja Wetter | 28.09.2016